



[CDU-Fraktion · Rathausplatz 13 · 33378 Rheda-Wiedenbrück](#)

An den
Bürgermeister der Stadt Rheda-Wiedenbrück
Herrn Theo Mettenborg
Rathausplatz 13

33378 Rheda-Wiedenbrück

CDU Fraktion im Rat der
Stadt Rheda-Wiedenbrück
Rathausplatz 13
33378 Rheda-Wiedenbrück
www.cdu-rhwd.de

Fraktionsvorsitzender:
Thomas Mader
Portlandstraße 91
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 0151/23633844
E-Mail: t.mader@cdu-rhwd.de

Geschäftsführung:
Hubert Peter
Merschweg 10
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 0177/2752413
E-Mail: gf-fraktion@cdu-rhwd.de

Mein Zeichen & Datum:
08.01.2021 A-01-2021

**CDU Antrag die Kosten für Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege für Januar und ggf. auch für Februar 2021 zu 50 % beitragsfrei zu stellen
hier: 1 Prüfantrag**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mettenborg,

die CDU-Fraktion beantragt für die Monate Januar und ggf. Februar 2021 die Eltern von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege beitragsfrei zu stellen, wenn das Land NRW ebenfalls 50 % der Beiträge übernimmt.

Begründung:

Wie Dr. Ina Epkenhans-Behr mit ihrem Schreiben von heute dem 08.01.2021 die Mitglieder des Stadtrates informiert hat, prüft das Land NRW 50 % der Elternbeiträge für Januar 2021 zu übernehmen und die Eltern hiermit finanziell zu entlasten.

Aktuell besteht neben der Notbetreuung im Rahmen der Corona-Pandemie keine Betreuungsmöglichkeit für Kinder in Kitas oder in Tagespflegegruppen.

Die CDU Fraktion beantragt daher, die Beiträge für die Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege den Eltern zu 50 % beitragsfrei zu stellen, wenn das Land NRW durch entsprechende Beschlüsse für Januar 2021 die restlichen 50 % der Beiträge erstattet.

Es ist zu erwarten, dass ab Ende Januar 2021 weiterhin relevante Einschränkungen des öffentlichen Lebens zu erwarten sind. Sollte das Land NRW bereit sein, die Beiträge für die



Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege den Eltern ebenfalls im Februar 2021 zu 50 % zu übernehmen, so sollte die Stadt Rheda-Wiedenbrück für Februar 2021 ebenfalls 50 % der Beiträge übernehmen.

Die CDU Fraktion ist der Meinung, dass die Eltern und Kinder in der Pandemie-Situation besonders stark gefordert werden. Viele Eltern haben durch den Wegfall der Betreuung besondere Belastungssituationen zu meistern. Die Rückkehr in den Alltag der Kinderbetreuung wird eine zusätzliche Herausforderung für alle Beteiligten. Diese Situation rechtfertigt aus Sicht der CDU Fraktion zumindest eine monetäre Entlastung. Wir möchten hiermit unsere Wertschätzung für die Eltern und auch für die Kinder ausdrücken, die es gelernt haben, in dieser für alle sehr schwierigen Situation, ihren Alltag zu meistern.

Aufgrund der Kurzfristigkeit bittet die CDU Fraktion diesen Prüfantrag dem Rat umgehend zur Entscheidung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Mader
- Fraktionsvorsitzender -
CDU Fraktion Rheda-Wiedenbrück